



Presseinformation

Mit Bundesmitteln Lücke schließen

Ausbildung: Kita-Bereich gesunde Ernährung gestärkt / Staatssekretär Fuchtel bringt Förderbescheid über 314.000 Euro mit / Baden-württembergische Amtskollegin Gurr-Hirsch lobt Kooperation

Nagold (k-w). Jüngste Forschungsergebnisse haben in Deutschland eine Schwachstelle in der Ernährungsstrategie im Bereich der Kindertagesstätten aufgezeigt, sagte der Parlamentarische Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel in Nagold. Deswegen wolle man mit dem schon seit vielen Jahren als Vorreiter geltenden Land Baden-Württemberg mit bundesweiter Perspektive diese Lücke schließen.

Ort der Handlung: die Annemarie-Lindner-Schule, wo der CDU-Politiker an die Vertreterin des Landes, Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, die stolze Summe von 314.000 Euro in Form eines Zuwendungsbescheids überbrachte. Mit der Förderung aus Berlin soll dem künftigen Kita-Personal gezielt das notwendige Wissen rund um gesunde Ernährung vermittelt werden. Ihn freue besonders, so Fuchtel, dass das Projekt auch in Zusammenarbeit mit der Nagolder Fachschule umgesetzt werde, denn diese genieße landauf landab einen guten Ruf.

„Im Kita-Alltag bieten sich zahlreiche Anlässe für altersgerechte Ernährungsbildung, sie müssen nur genutzt werden“, betonte Fuchtel, „zumal wir wissen, wie sehr die ersten 1000 Tage das Essverhalten von Kindern prägen.“ Eine Universitätsstudie zur ernährungsbezogenen Bildungsarbeit, die das BMEL in Auftrag gegeben habe, zeige ganz deutlich den Handlungsbedarf. Denn Erzieherinnen und Erzieher seien nach ihrer Ausbildung zumeist nicht ausreichend genug auf diese Aufgabe vorbereitet. Immerhin würden 3,6 Millionen Kinder in deutschen Kitas regelmäßig essen. Durch die Förderung des dreijährigen Projektes „Stärkung des Themenfelds Ernährung in der Erzieherinnen- und Erzieherausbildung“ wolle sein Ministerium das Land in seiner Vorreiterrolle unterstützen. Baden-Württemberg habe schon viel Vorarbeit geleistet, damit „wir die Ernährungsbildung auf breiter Front verbessern können“, so Fuchtel. Dadurch würden mehr Kinder gesünder aufwachsen. Es gehe hier um einen Lückenschluss im Gesamtkonzept.

Kontakt: Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)
Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmettstetten
Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: agentur@klein-wiele.de



Presseinformation

Friedlinde Gurr-Hirsch unterstrich die langjährige Bildungsarbeit in Baden-Württemberg in Sachen Ernährung mit den Worten: „Wir verfügen durch unserer Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) über 40 Jahre Erfahrung in der Arbeit mit dem Kita-Personal und den Eltern. Die Kita kann viel zur Entwicklung guter Essgewohnheiten und der Freude an ausgewogenen leckeren Mahlzeiten beitragen.“ Erzieherinnen und Erzieher könnten das Potenzial der Ernährungsbildung bewusst nutzen und ihre Vorbildfunktion zur Geltung bringen. Dazu gehöre auch, die Arbeit der Erzeuger von Lebensmitteln wertschätzen zu lernen und gesunde Ernährung in der Gesellschaft zu verankern. „Wir wollen mit den Mitteln aus dem Bundesministerium diese Aspekte in der Ausbildung vertiefen“, so die Staatssekretärin.

Schulleiterin Ilona-Maria Cwik-Lorz sowie Lehrkräfte und Schülerinnen berichteten aus dem Nagolder Schulalltag, bei dem das Thema gesunde Ernährung bereits eine wichtige Rolle spiele, zumal die Kleinkinder in den Kita-Einrichtungen mehrmals täglich Mahlzeiten zu sich nehmen. Durch die Förderung könnten die angehenden pädagogischen Fachkräfte, die auch Vorbilder für die Mädchen und Jungen seien, künftig noch besser auf ihre Aufgaben vorbereitet werden.

Abdruck honorarfrei – 3.213 Zeichen

FOTO (zubescheid.jpg im Dateianhang)

Den Förderbescheid aus dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft überreichte der Parlamentarische Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel in der Nagolder Annemarie-Lindner-Schule an die baden-württembergische Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch.

Foto: k-w

Abdruck honorarfrei